

## Schiebeläden

Fensterläden aus Aluminium



## Montageanleitung

MONTAGE FACHPERSONAL

Gültig ab 09.2011

D 915.6

---

## Hinweise

Die vorliegende Montageanleitung beschreibt die Montage und Inbetriebnahme von EHRET Schiebeläden.

Lesen Sie vor Inbetriebnahme diese Montageanleitung sorgfältig durch. Halten Sie die vorgegebenen Ablaufschritte ein und berücksichtigen Sie die gegebenen Hinweise und Empfehlungen. Die Kenntnis und das technisch einwandfreie Umsetzen der gegebenen Sicherheitshinweise und Warnungen sind Voraussetzung für den sicherheitstechnisch ordnungsgemäßen Betrieb der EHRET Schiebeläden. Unzureichende Kenntnisse bei der Inbetriebnahme und Benutzung führen zum Verlust jeglicher Haftungsansprüche gegen die EHRET GmbH. Eine Montage bzw. Bedienung unter – auch teilweiser – Abweichung von unseren Montage- und Bedienungsanleitungen führt zum Ausschluss der Mängelgewährleistung.

Diese Montageanleitung ist Bestandteil des Produktes und deshalb immer, also bis zur Entsorgung des Produktes, aufzubewahren. Bei Verkauf dieses Produktes ist diese Montageanleitung mitzugeben.

Diese Montageanleitung richtet sich an qualifiziertes Fachpersonal. Qualifiziertes Fachpersonal sind Personen, die mit Transport, Aufstellung, Montage, Inbetriebnahme und Betrieb des Produktes vertraut sind und über die ihrer Tätigkeit entsprechenden Qualifikation verfügen. Das Fachpersonal muss die relevanten Normen bzw. Richtlinien kennen und beachten.

Dieses Produkt entspricht den allgemeinen Regeln der Technik. Um eine sichere Inbetriebnahme vorzunehmen, ist ein sicherheitsbewusstes Verhalten notwendig. Beachten Sie deshalb folgende Hinweise.

Sollten Sie etwas aus dieser Montageanleitung nicht eindeutig verstehen, wenden Sie sich unbedingt an das Fachpersonal der EHRET GmbH, 77972 Mahlberg.

Bohrgrößen und Befestigungsmaterial sind Empfehlungen, diese können untergrundbedingt abweichend sein!

---

# Inhalt

Hinweise . . . . .	2
Symbol- und Zeichenerklärung . . . . .	4
Sicherheitshinweise . . . . .	4
Montage FAQs. . . . .	6
Entsorgung. . . . .	8
<b>CE</b> EG-Konformitätserklärung . . . . .	9
<b>1 Beschlüge</b>	
Anschlagschemen . . . . .	10
Systeme Träger und Blende . . . . .	12
Trägerprofile . . . . .	14
Basiswinkel . . . . .	16
Deckenmontage . . . . .	19
Führungen unten. . . . .	21
Führungswinkel-Matrix . . . . .	23
<b>2 Montageanleitung</b>	
Trägerprofil/Wand-Basisprofil montieren . . . . .	26
Trägerprofil zur Laibungskante positionieren . . . . .	28
Schiebeflügel koppeln . . . . .	30
Schiebeflügel in Laufwagen einhängen . . . . .	30
Untere Schiebeladenführungen montieren . . . . .	31
Laufwagenstopper einstellen . . . . .	37
Schiebeflügel an Elektro-Seilantrieb ankoppeln. . . . .	37
Drahtseil nachspannen . . . . .	38
Elektro-Schiebeanlagen mit Überlänge (optional). . . . .	38
Blenden montieren . . . . .	39

## Symbol- und Zeichenerklärung

### Warnhinweise

#### **GEFAHR**

- ▶ kennzeichnet eine unmittelbar bevorstehende Gefahr, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.

#### **WARNUNG**

- ▶ bedeutet, dass Tod, schwere Körperverletzung oder erheblicher Sachschaden eintreten kann, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.

#### **VORSICHT**

- ▶ bedeutet eine möglicherweise bevorstehende Gefahr, die zu leichten Verletzungen oder zu Sachschäden führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.

- ▶ Handlungsanweisungen

## Sicherheitshinweise

- ▶ Die Montage und Inbetriebnahme darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen!

#### **WARNUNG**

**Falsche Montage kann zu schweren Verletzungen und/oder Sachschäden führen.**

- ▶ Befolgen Sie alle Montageanweisungen.

#### **WARNUNG**

- ▶ Berücksichtigen Sie die nachfolgenden Hinweise und Warnungen um Gefahren zu vermeiden und das Produkt zu schützen.

- ▶ Beachten Sie die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft.
- ▶ Beachten Sie beim Transport die Vorschriften der Straßenverkehrsordnung.
- ▶ Achten Sie auf eine gut gesicherte Ladung auf dem Transportmittel.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Antriebe bis zur Endmontage und Inbetriebnahme trocken gelagert werden.
- ▶ Sperren Sie die Montagestelle großräumig ab.
- ▶ Beachten Sie uneingeschränkt die Vorschriften der Hersteller von Dübel- und Befestigungsmaterialien.
- ▶ Vor der Montage sind die Montageuntergründe auf Tragfähigkeit zu überprüfen.
- ▶ Bei Unklarheiten der Bauuntergründe wenden Sie sich an Ihren zuständigen Bausachverständigen.
- ▶ Elektroarbeiten dürfen nur von autorisierten Elektro-Fachkräften durchgeführt werden.

- ▶ Die vorgegebenen Anschlusspläne sind zu beachten, da sonst eine Motorbeschädigung möglich ist. Die EHRET GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäße Installation entstehen.
- ▶ Überprüfen Sie vor der Montage das Produkt auf Beschädigungen. Reparaturbedürftige Produkte dürfen nicht verwendet werden.
- ▶ Berühren Sie keine inneren Teile des Produktes, welche durch Beschädigungen offen liegen (z. B. elektrische Kabel/Leitungen) Verständigen Sie in diesem Fall Ihren EHRET-Fachhändler.
- ▶ Beenden Sie sofort die Bedienung Ihres elektrischen Antriebs, wenn Qualm oder Rauch austritt. Verständigen Sie Ihren EHRET-Fachhändler.
- ▶ Unterbinden Sie das Spielen von Kindern mit den Bedienungseinrichtungen der Schiebeladenantriebe.
- ▶ Elektrische/elektronische Geräte sind nicht ausfallsicher. Stellen Sie sicher, dass es bei Stromausfall zu keiner Gefahrensituation für Personen und Produkt kommt.
- ▶ Geräte mit elektrischen Steuerungen können sich jederzeit und ohne vorherige Ankündigungen in Bewegung setzen. Verhindern Sie daraus entstehende Gefahrensituationen für Personen und Produkt.
- ▶ Im Schwenk- und Fahrbereich der Läden dürfen sich im Normalbetrieb keine Personen oder Hindernisse befinden. Halten Sie Personen und Gegenstände fern bis sich die Läden in Endstellung befinden.
- ▶ Greifen Sie beim Öffnen und Schließen der Läden nicht in bewegte Teile oder Schließzonen.
- ▶ Vermeiden Sie, dass Kleidungsstücke oder Körperteile von bewegten Teilen der Anlage erfasst werden können.
- ▶ Trennen Sie bei Wartungsarbeiten die Antriebe von der Netzversorgung.
- ▶ Bei Schneefall, Schnee- oder Eisregen kann es zu Vereisungen am Produkt kommen. Warten Sie mit der Betätigung bis die Vereisung nicht mehr vorliegt und stellen Sie die Automatiksteuerung auf manuell um.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass vor Auftreten einer Windlast die Läden verriegelt sind.
- ▶ Bei Windgeschwindigkeiten ab 62 km/h (stürmischer Wind) dürfen die Läden nicht betätigt werden.
- ▶ Es dürfen keine Zusatzlasten wie Personen oder Gegenstände auf die Läden einwirken.
- ▶ Läden dienen nicht der Absturzsicherung von Personen.

**⚠ WARNUNG**

**Verletzungsgefahr durch das Produktgewicht!**

- ▶ Führen Sie aufgrund des hohen Gewichts der Produkte den Transport und die Montage durch mindestens zwei Personen durch.

**⚠ WARNUNG**


**Erstickungsgefahr durch Verpackungsfolie.**

- ▶ Die Verpackungsfolie darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- ▶ Verwahren Sie die Folie sorgfältig, bis Sie sie der Wiederverwertung zuführen.

- ▶ Führen Sie die Verpackungsmaterialien der Wiederverwertung zu.

## Montage FAQs

### Welche Teile sind geliefert worden?

- Trägerprofile mit vormontierten Führungsschienen. Ausführung nach erforderlicher Ausladung: System A75, A105, A148 mit durchlaufenden Trägerprofilen; System A195 mit Wand-Basisprofil und eingehängten Schienenträger.
- Laufwagen und Stopper sind in den Führungsschienen eingeschoben.
- Schiebeflügel mit vormontierten Aufhängebügeln und vormontierten Ladenführungsprofilen
- Führungswinkel „lose“, passend zum Führungs-Typ. Anzahl und Ausführung, siehe  Kapitel „Führungswinkel-Matrix“, S. 23.
- Führungs-T-Profil bei durchlaufenden Führungen, lose beigelegt.
- Abdeckblende mit seitlichen Abschlußdeckel, lose mit Befestigungsschrauben. Ausführung bei System A75, A105 und A148 als durchlaufendes Blendenprofil, einteilig. Bei System A195 als durchlaufende Blende, jedoch 2-teilige Ausführung.

### Welche Befestigungsmittel werden eingesetzt?

- Die Befestigungsmittel sind nicht im Lieferumfang enthalten!
- Die Auswahl der Befestigungsmaterialien richtet sich nach den vorhandenen Montageuntergründen, deren Tragfähigkeiten vor der Montage zu prüfen sind. Die Vorgaben der Hersteller von Dübel und Befestigungsmaterialien sind uneingeschränkt einzuhalten.



#### WARNUNG

##### Verletzungsgefahr/Sachschäden durch ungeeignete Befestigungsmittel




- ▶ Das Befestigungsmaterial ist nach der Tragfähigkeit der Montageuntergründe auszuwählen.

### Welche Flügel-Wandabstände und Flügel-Wandüberstände sind zu beachten?

Sind keine objektbezogenen Sonderabstände vereinbart gilt:

- Wand- und Zwischenabstände:
  - bei Flügelbautiefe 32/48 mm = 12 mm;
  - bei Flügelbautiefe 70 mm = 15 mm
- Flügelüberstand im Sturzbereich = 30 mm
- Flügelüberstand seitlich zur Laibung = 40 mm.

### Welche Teile sind wo am Baukörper zu positionieren?

- Trägerprofile nach Systemzeichnung (System A75/A105/A148/A195) und Anschlagschema über dem Fenstersturz positionieren und befestigen, siehe  Kapitel „Systeme Träger und Blende“, S. 12 und  Kapitel „Trägerprofil/Wand-Basisprofil montieren“, S. 26.
- Seitenführungswinkel (Typ A/B/C/D) nach Systemzeichnung und Anschlagschema positionieren und befestigen, siehe  Kapitel „Untere Schiebeladenführungen montieren“, S. 31.

### Wie werden die Schiebeflügel in die Laufwagen eingehängt und wie können die Flügel nachjustiert werden?



#### WARNUNG

##### Verletzungsgefahr/Sachschäden durch herabstürzende Schiebeflügel

Werden die Kontermuttern nicht fest angezogen kann sich der Schiebeflügel lösen und abstürzen.

- ▶ Prüfen Sie den festen Sitz der Kontermuttern

**⚠ VORSICHT****Verletzungsgefahr/Sachschäden durch überstehende Schrauben**


- ▶ Achten Sie auf einen sicheren Gewindeeinstand der Sechskantschraube in den Laufwagen.

- In die von unten in den Laufwägen eingedrehten Sechskantschrauben (SW13) werden die Schiebeflügel mit den Einhängebügeln eingeschoben und mit Kontermuttern (SW17) nach der Höhenjustierung fixiert.
- Der vorgegebene Abstand von der Oberkante eines Flügels bis zur Unterkante der Führungsschiene beträgt bei allen Systemen 33 mm.
- Durch Ein- oder Ausdrehen der Sechskantschraube (SW13) kann die Höhe um max. +/- 5 mm justiert werden.
- Durch ein horizontales Verschieben der Aufhängebügel in den Aufhängeschrauben, kann der Wandabstand maximal um +/- 2 mm nachjustiert werden.

**Was ist bei einer Funktionskontrolle zu berücksichtigen?**


- Lassen sich die Schiebeflügel leicht bewegen?
- Ist die Haltekraft der Laufwagenstopper nicht zu stark oder zu schwach eingestellt?
- Sind alle Kontermuttern an den Aufhängebügeln fest angezogen?
- Sind die Ein- und Abstände der Seitenführungen auf die Schiebeflügel ausgerichtet?
- Sind die Schiebeflügel zueinander parallel ausgerichtet?
- Sind die Schiebeflügel zur Fassade ausgerichtet?

## Entsorgung

 <b>WICHTIG</b>
<p><b>Entsorgung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die folgenden Hinweise müssen wegen möglicher Umweltschäden genau befolgt werden. Auch wenn die Entsorgung durch ein zugelassenes Fachunternehmen durchgeführt wird, muss der Betreiber eine ordnungsgemäße Durchführung sicherstellen!</li> </ul>

Einige der Materialien können wiederverwendet werden. Mit der Wiederverwertung einiger Teile oder Rohmaterialien aus gebrauchten Produkten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

- Wenden Sie sich an Ihre örtlichen Behörden, wenn Sie Informationen über Sammelstellen in Ihrer Umgebung benötigen.

 <b>WICHTIG</b>
<p><b>Entsorgung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Entsorgen Sie alle Teile der Maschine so, dass Gesundheits- und Umweltschäden ausgeschlossen sind.</li> </ul>

### Sondermüll

Wertstoff	Vorkommen
Elektronikschrott	<ul style="list-style-type: none"> <li>elektrische Versorgung</li> <li>Steuerungen</li> <li>Platinen mit elektronischen Bauteilen</li> </ul>

### Wiederverwertbare Wertstoffe

Wertstoff	Vorkommen
Aluminium	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schiebeläden</li> <li>Aufhängungen</li> <li>Führungswinkel</li> <li>Fensterbankabdeckung</li> <li>Beschläge</li> </ul>
Kupfer	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kabel</li> <li>Motor</li> </ul>
Kunststoff, Gummi, PVC	<ul style="list-style-type: none"> <li>Führungen</li> <li>Zubehör</li> <li>Dichtungen</li> <li>Kabel</li> </ul>
Stahl	<ul style="list-style-type: none"> <li>Motor und Komponenten</li> <li>Beschläge</li> <li>Zubehör</li> </ul>

## CE EG-Konformitätserklärung

(Original EG-Konformitätserklärung)  
nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II 1. A.  
nach EMV-Richtlinie 2004/108/EG  
nach Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG  
nach Bauproduktrichtlinie 89/106/EWG

**Der Hersteller:** EHRET GmbH  
Fensterläden aus Aluminium  
Bahnhofstrasse 14-18  
D-77972 Mahlberg

erklärt für das Produkt: **EHRET Schiebeläden  
mit manueller oder elektrischer Bedienung**

Funktionsbeschreibung: **Sonnen-, Sicht- und Blendschutz**

auf welches sich diese Richtlinie bezieht, daß das Produkt allen einschlägigen Bestimmungen der oben gekennzeichneten EG-Richtlinien entspricht. Die Schutzziele der EG-Richtlinie 2006/95/EG werden eingehalten.

Folgende harmonisierte Normen wurden vollständig angewandt:

**EN 13659:2004 + A1:2008** Abschlüsse außen – Leistungs- und Sicherheitsanforderungen  
**EN 60335-2-97:2006** Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke, Teil 2-97: Besondere Anforderungen für Rollläden, Markisen, Jalousien und ähnliche Einrichtungen.  
**+ A11:2008 + A2:2010**

—

Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:

Ralf Gielen  
Leitung Technik

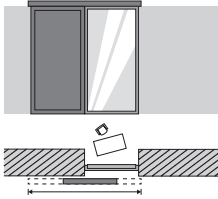
Ort: D-77972 Mahlberg  
Datum: 01.01.2015



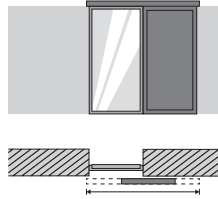
EHRET GmbH  
Eberhard Schopferer  
Geschäftsführung

# Anschlagschemen

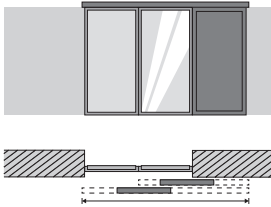
1/R



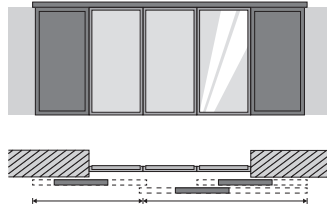
1/L



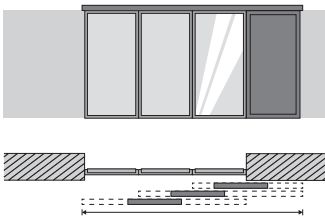
2/LL



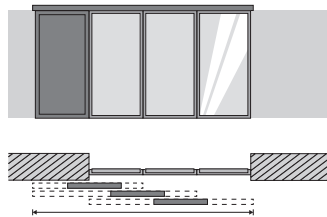
2/LL-R



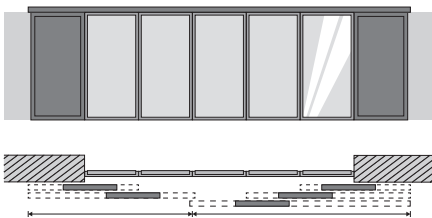
3/LLL



3/RRR



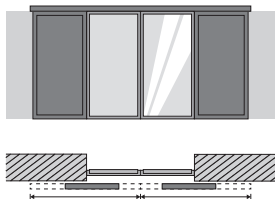
3/LL-RR



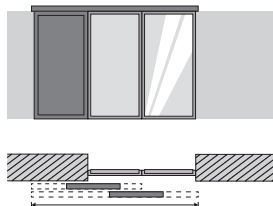
3/LL-RRR



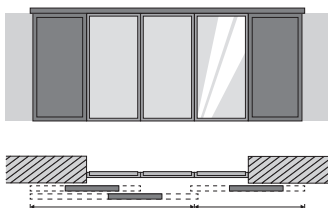
1/L-R



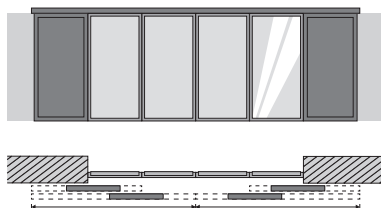
2/RR



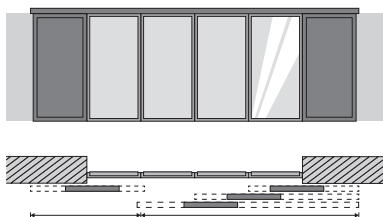
2/L-RR



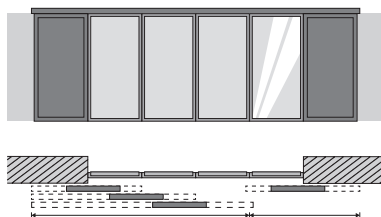
2/LL-RR



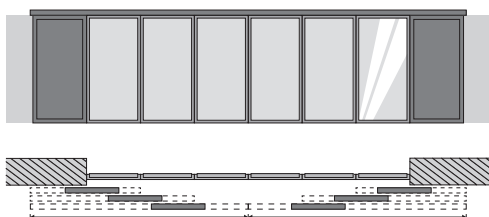
3/LLL-R



3/L-RRR



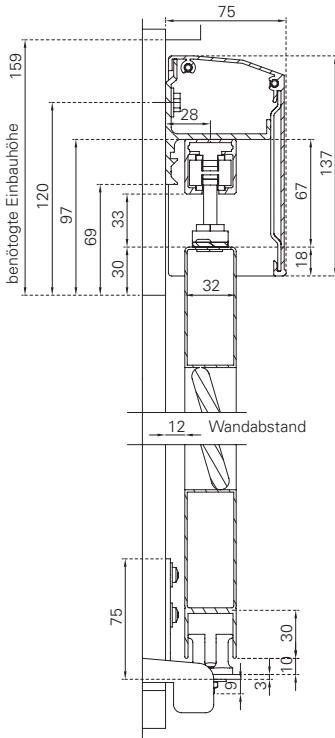
3/LLL-RRR



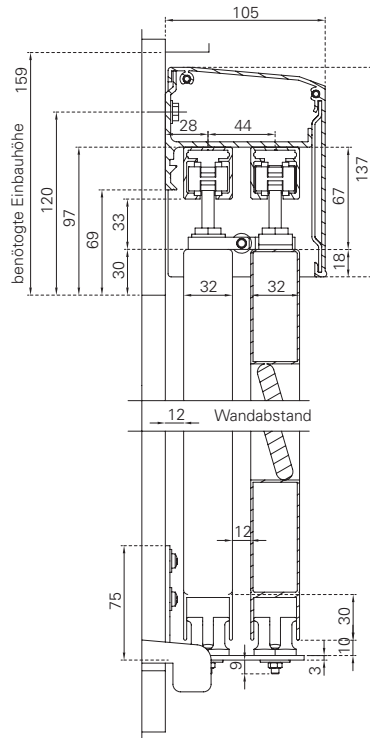
Die Anschlagsschemen werden von innen betrachtet bezeichnet. Die Bezeichnung 2/LL-R steht für 2 Laufschiene, 2 Flügel links (LL) und 1 Flügel rechts (R).

# Systeme Träger und Blende

System A75/60 BT32 | Typ A



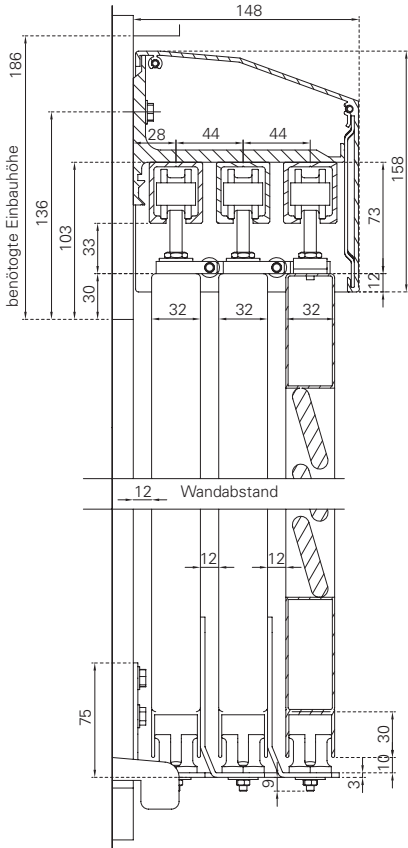
System A105/60 BT32 | Typ A



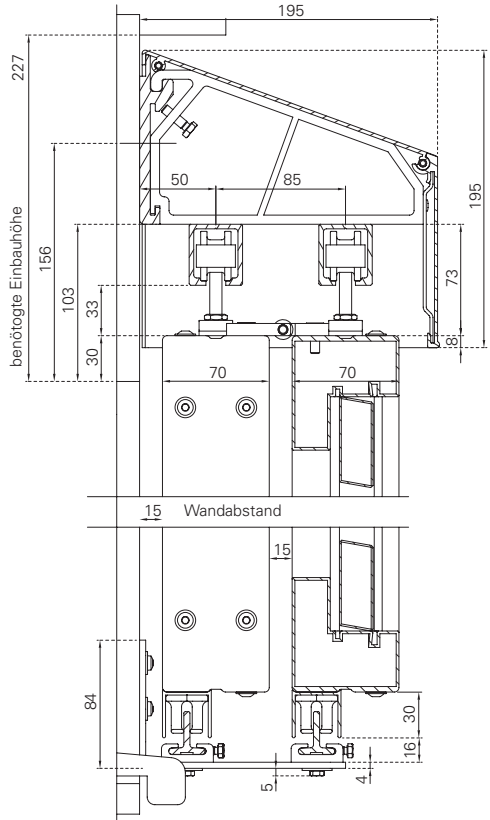
Für die Befestigung der einzelnen Trägervarianten an der Wand sind folgende Schraubendurchmesser und -abstände vorgesehen:

- A75: Ø 8 mm; á = 600–800 mm
- A105: Ø 8 mm; á = 600–800 mm
- A148: Ø 8 mm; á = 600–800 mm
- A195: Ø 10 mm; á = 600–800 mm

System A148/100 BT32 | Typ A

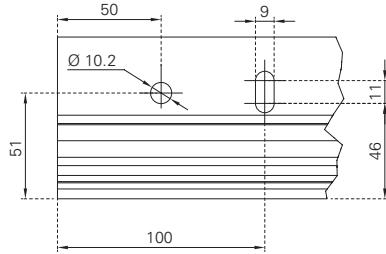
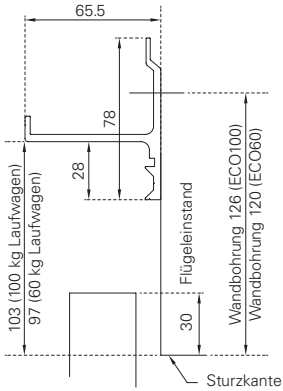


System A195/100 BT70 | Typ B

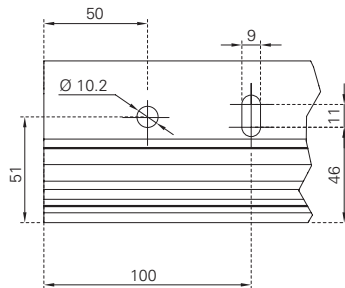
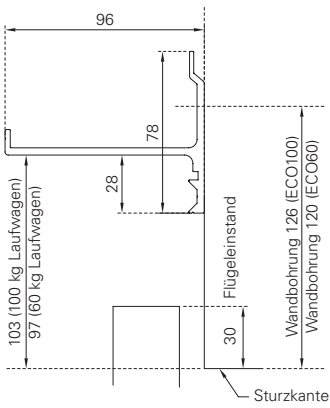


# Trägerprofile

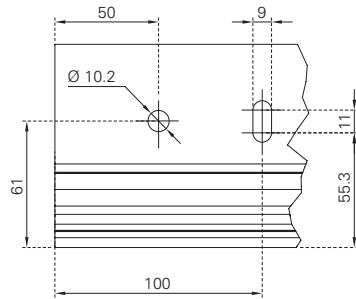
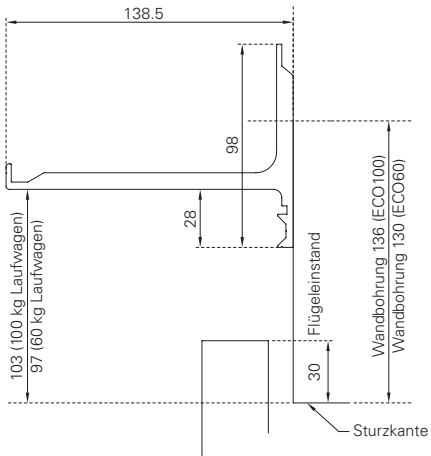
## Trägerprofil A75



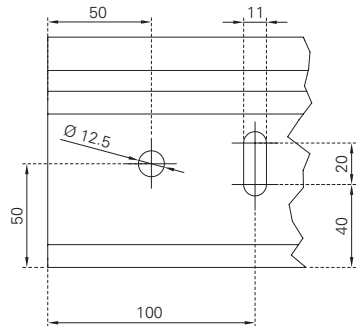
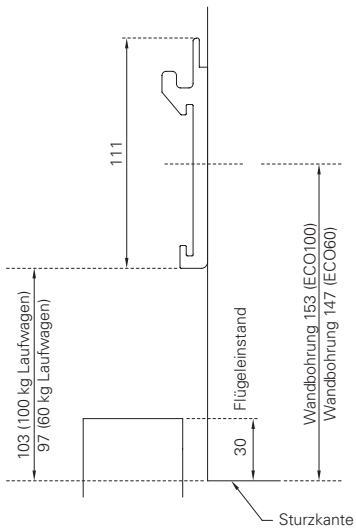
## Trägerprofil A105



## Trägerprofil A148

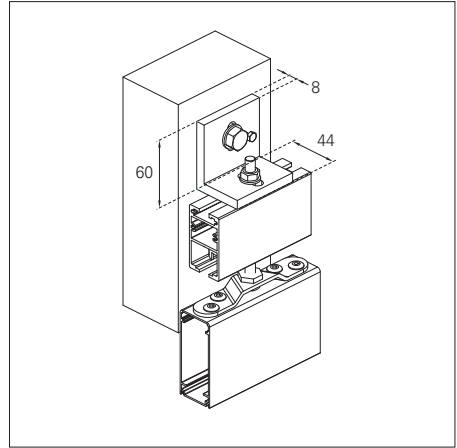
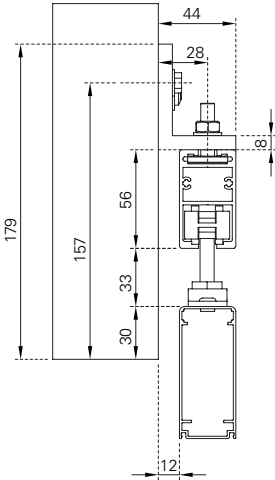


## Wand-Basisprofil A195



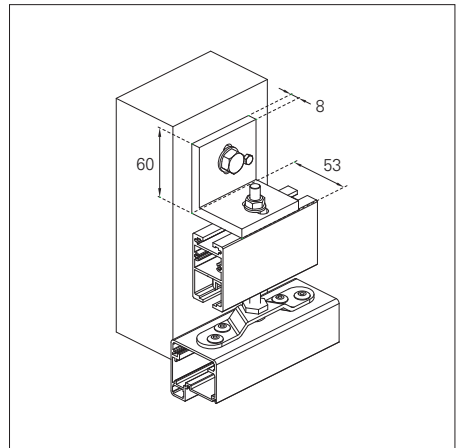
# Basiswinkel

System ECO 60  
ECO60N



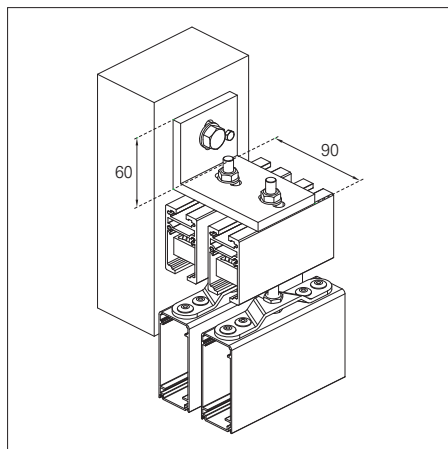
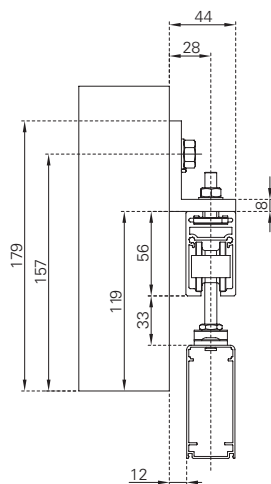
PL | PL-N | PL-LO | PL-LO-N | AR61  
R75 | AR75 | TZR75 | R48 | SL | SL12

- Abstand zwischen den Befestigungspunkten = max. 800 mm
- Abstand vom Laufschienenende = max. 200 mm.
- Berechnung Anzahl Winkel:  
Laufschienenlange / 800 mm + 1 = Anzahl Winkel  
Beispiel 4 m Laufschiene:  
4000 mm / 800 mm = 5 + 1 = 6 Winkel
- Fur die Befestigung der Basiswinkel sind Schrauben mit  $\varnothing$  8 mm Durchmesser vorgesehen
- Set Laufschienendeckel zur seitlichen Abdeckung der Laufschienen.



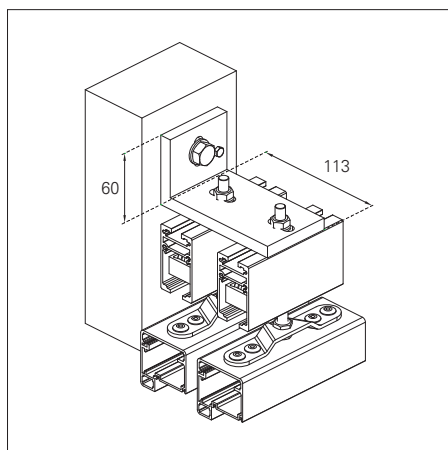
MAX15 | MAX28 | MAX37 | MAX48 | CADROTEX

## System ECO 100 D33N / D55N



PL | PL-N | PL-LO | PL-LO-N | AR61  
R75 | AR75 | TZR75 | R48 | SL | SL12

- Abstand zwischen den Befestigungspunkten = max. 800 mm
- Abstand vom Laufschienenende = max. 200 mm.
- Berechnung Anzahl Winkel:  
Laufschienenlänge / 800 mm + 1 = Anzahl Winkel  
Beispiel 4 m Laufschiene:  
 $4000 \text{ mm} / 800 \text{ mm} = 5 + 1 = 6$  Winkel
- Für die Befestigung der Basiswinkel sind Schrauben mit  $\varnothing 8$  mm Durchmesser vorgesehen
- Set Laufschienendeckel zur seitlichen Abdeckung der Laufschienen.

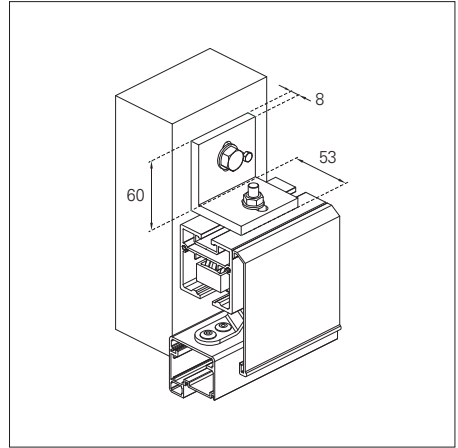
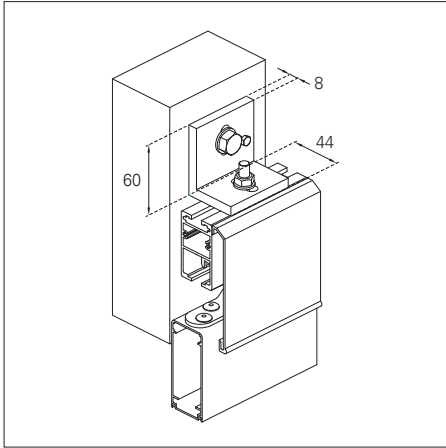


MAX15 | MAX28 | MAX37 | MAX48 | CADROTEX

## Basiswinkel mit Blende

R75-Rahmen  
ECO60N / D33N

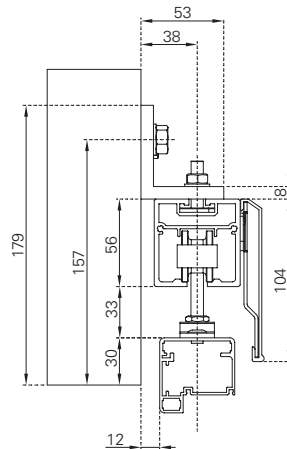
MAX-Rahmen  
D33N / D55N



PL | PL-N | PL-LO | PL-LO-N | AR61  
R75 | AR75 | TZR75 | R48 | SL | SL12

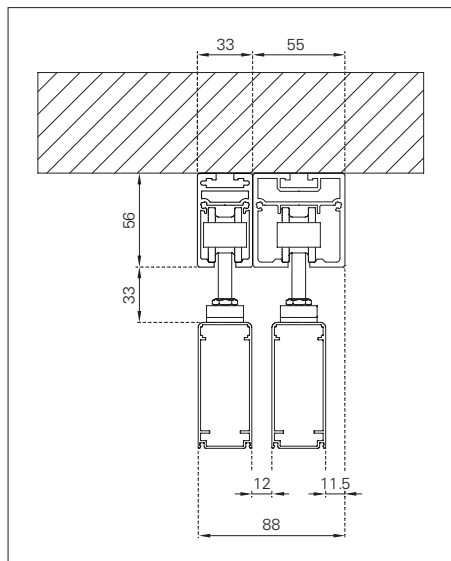
MAX15 | MAX28 | MAX37 | MAX48 | CADROTEX

- Abstand zwischen den Befestigungspunkten = max. 800 mm
- Abstand vom Laufschieneende = max. 200 mm.
- Berechnung Anzahl Winkel:  
Laufschienelänge / 800 mm + 1 = Anzahl Winkel  
Beispiel 4 m Laufschiene:  
 $4000 \text{ mm} / 800 \text{ mm} = 5 + 1 = 6$  Winkel
- Für die Befestigung der Basiswinkel sind Schrauben mit  $\varnothing 8$  mm Durchmesser vorgesehen
- Set Blendendeckel zur seitlichen Abdeckung der Laufschiene und Blenden.



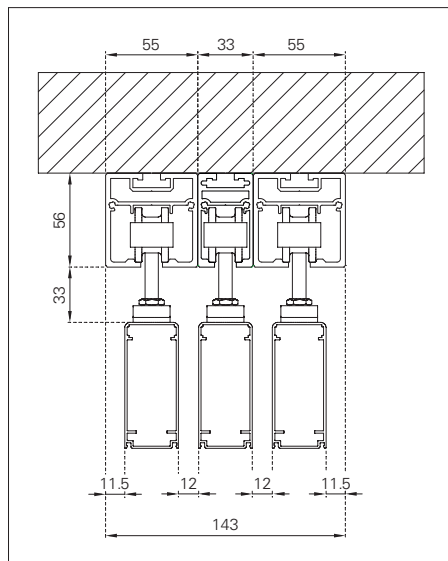
## Deckenmontage

### 2-läufig mit R75-Rahmen D33N / D55N



PL | PL-N | PL-LO | PL-LO-N | AR61  
R75 | AR75 | TZR75 | R48 | SL | SL12

### 3-läufig mit R75-Rahmen D33N / D55N



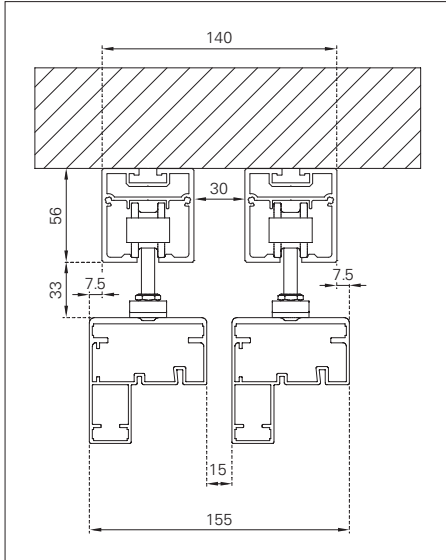
PL | PL-N | PL-LO | PL-LO-N | AR61  
R75 | AR75 | TZR75 | R48 | SL | SL12

- Abstand zwischen den Befestigungspunkten = max. 800 mm.
- Abstand vom Laufschieneende = max. 200 mm.
- Die maximale Last liegt bei 100 kg/Laufmeter
- Für die Befestigung der Schienen bei Sturz- und Deckenmontage sind folgende Schraubendurchmesser und -abstände vorgesehen:  $\varnothing$  5 mm;  $\acute{a}$  = 400 mm
- Set Laufschieneendeckel zur seitlichen Abdeckung der Laufschiene

Deckenmontagen erfolgen über Schienenkombinationen. Es stehen zwei Decken-Laufschiene mit Schienenbreiten von 33 und 55 mm zur Verfügung (Höhe: je 56 mm). Befestigungsmittel sind entsprechend dem Untergrund zu wählen.

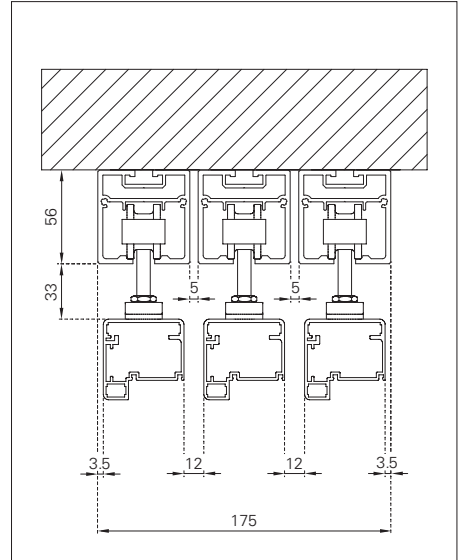
## Deckenmontage

### 2-läufig mit MAX-Rahmen D55N



MAX70 | SUN-P70

### 3-läufig mit MAX-Rahmen D55N



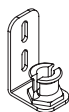
MAX48 | MAX37 | MAX28 | MAX15 | CADROTEX

- Abstand zwischen den Befestigungspunkten = max. 800 mm.
- Abstand vom Laufschieneende = max. 200 mm.
- Die maximale Last liegt bei 100 kg/Laufmeter
- Für die Befestigung der Schienen bei Sturz- und Deckenmontage sind folgende Schraubendurchmesser und -abstände vorgesehen:  $\varnothing$  5 mm;  $\acute{a}$  = 400 mm
- Set Laufschieneendeckel zur seitlichen Abdeckung der Laufschiene

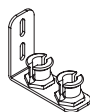
Deckenmontagen erfolgen über Schienenkombinationen. Es stehen zwei Decken-Laufschiene mit Schienenbreiten von 33 und 55 mm zur Verfügung (Höhe: je 56 mm). Befestigungsmittel sind entsprechend dem Untergrund zu wählen.

## Führungen unten

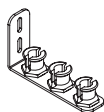
### Typ A | punktuelle Führung, gerade



813021



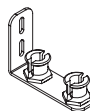
813022



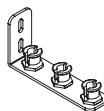
813023



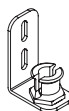
813031



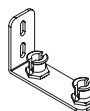
813032



813033

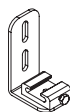


813041

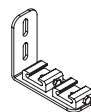


813042

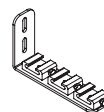
### Typ B | durchgehende Führung, gerade



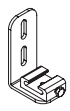
814001



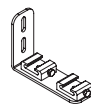
814002



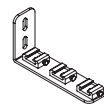
814003



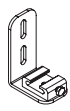
814011



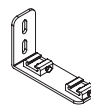
814012



814013



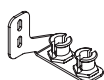
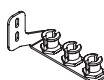
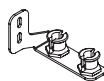
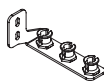
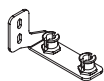
814021



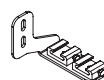
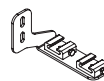
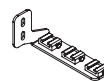
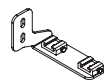
814022

- Bei Flügelbreiten > 1000 mm sind für die Parkposition des geöffneten Flügels zusätzliche Wandwinkel zwingend erforderlich!

### Typ A | punktuelle Führung, gekröpft

813121 rechts  
813221 links813122 rechts  
813222 links813123 rechts  
813223 links813131 rechts  
813231 links813132 rechts  
813232 links813133 rechts  
813233 links813141 rechts  
813241 links813142 rechts  
813242 links

### Typ B | durchgehende Führung, gekröpft

814101 rechts  
814201 links814102 rechts  
814202 links814103 rechts  
814203 links814111 rechts  
814211 links814112 rechts  
814212 links814113 rechts  
814213 links814121 rechts  
814221 links814122 rechts  
814222 links

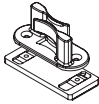
- Bei Flügelbreiten > 1000 mm sind für die Parkposition des geöffneten Flügels zusätzliche Wandwinkel zwingend erforderlich!

## Führungen unten

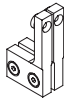
### Typ C | durchgehende Führung „verstärkt“



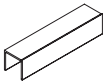
884051



884052



884056

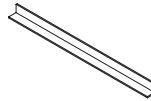


884054



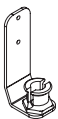
884055

### Typ D | Bodenmontage

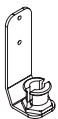


818201

## Doppelladen Führungen



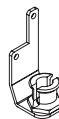
813010



813012



813011



813012

Für die Befestigung der Wandwinkel der Führungen unten sind folgende Schraubendurchmesser vorgesehen:

- Wandschenkel 34 mm breit: Ø 6 mm
- Wandschenkel 44 mm breit: Ø 8 mm

## Führungswinkel-Matrix

### Typ A | Flügelbautiefen 32 mm

Art.-Nr.	1/R	1/L	1/LR	2/RR	2/LL	2/LRR	2/LLR	2/LLRR	3/RRR	3/LLL	3/LRRR	3/LLLR	3/LLRRR	3/LLLR	3/LLRRR
813221	1	1	1		1	1	1	1		1	1	1	1	1	1
813121	1	1	1	1		1	1	1	1		1	1	1	1	1
813021	1	1	2			1	1				1	1			
813222				1											
813122					1										
813022				1	1	1	1	2				1	1		
813223									1						
813123										1					
813023									1	1	1	1	1	1	2

### Typ A | Flügelbautiefen 70 mm

Art.-Nr.	1/R	1/L	1/LR	2/RR	2/LL	2/LRR	2/LLR	2/LLRR
813241	1	1	1		1	1	1	1
813141	1	1	1	1		1	1	1
813041	1	1	2			1	1	
813242				1				
813142					1			
813042				1	1	1	1	2

### Typ A | Flügelbautiefen 48 mm

Art.-Nr.	1/R	1/L	1/LR	2/RR	2/LL	2/LRR	2/LLR	2/LLRR	3/RRR	3/LLL	3/LRRR	3/LLLR	3/LLRRR	3/LLLR	3/LLRRR
813231	1	1	1		1	1	1	1		1	1	1	1	1	1
813131	1	1	1	1		1	1	1	1		1	1	1	1	1
813031	1	1	2			1	1				1	1			
813232				1											
813132					1										
813032				1	1	1	1	2				1	1		
813233									1						
813133										1					
813033									1	1	1	1	1	1	2

## Führungswinkel-Matrix

Typ B | Flügelbautiefen 32 mm

Art.-Nr.	1/R	1/L	1/LR	2/RR	2/LL	2/LRR	2/LLR	2/LLRR	3/RRR	3/LLL	3/LRRR	3/LLLR	3/LLRRR	3/LLLR	3/LLRRR
814201	1	1	1												
814101	1	1	1												
814001	1	1	2												
814202				1	1	1	1	1							
814102				1	1	1	1	1							
814002				1	1	2	2	2							
814203									1	1	1	1	1	1	1
814103									1	1	1	1	1	1	1
814003									1	1	2	2	2	2	2

Typ B | Flügelbautiefen 70 mm

Art.-Nr.	1/R	1/L	1/LR	2/RR	2/LL	2/LRR	2/LLR	2/LLRR
814221	1	1	1					
814121	1	1	1					
814021	1	1	2					
814222				1	1	1	1	1
814122				1	1	1	1	1
814022				1	1	2	2	2

Typ B | Flügelbautiefen 48 mm

Art.-Nr.	1/R	1/L	1/LR	2/RR	2/LL	2/LRR	2/LLR	2/LLRR	3/RRR	3/LLL	3/LRRR	3/LLLR	3/LLRRR	3/LLLR	3/LLRRR
814211	1	1	1												
814111	1	1	1												
814011	1	1	2												
814212				1	1	1	1	1							
814112				1	1	1	1	1							
814012				1	1	2	2	2							
814213									1	1	1	1	1	1	1
814113									1	1	1	1	1	1	1
814013									1	1	2	2	2	2	2

### Doppelladen Führungen | Flügelbautiefen 32 mm

Art.-Nr.	1/R	1/L	1/LR	2/RR	2/LL	2/LRR	2/LLR	2/LLRR	3/RRR	3/LLL	3/LRRR	3/LLLR	3/LLRRR	3/LLLRR	3/LLLRRR
813010				1	1	1	1	1	2	2	2	2	3	3	4
813013				1		1		1	2		2		2	1	2
813011					1		1	1		2		2	1	2	2
816011				1	1	1	1	2					1	1	
816012									1	1	1	1	1	1	2
800070				1	1					1	1				
800073									1	1					

Zubehörteile: Doppelladenführungen, Mitnehmer, Blendschutzwinkel

### Doppelladen Führungen | Flügelbautiefen 70 mm

Art.-Nr.	1/R	1/L	1/LR	2/RR	2/LL	2/LRR	2/LLR	2/LLRR
813012								
816022				1	1	1	1	2
800072				1	1			

Zubehörteile: Doppelladenführungen, Mitnehmer, Blendschutzwinkel

### Doppelladen Führungen | Flügelbautiefen 48 mm

Art.-Nr.	1/R	1/L	1/LR	2/RR	2/LL	2/LRR	2/LLR	2/LLRR	3/RRR	3/LLL	3/LRRR	3/LLLR	3/LLRRR	3/LLLRR	3/LLLRRR
813010				1	1	1	1	2	2	2	2	3	3	4	
813013				1		1		1	2		2		2	1	2
813011					1		1	1		2		2	1	2	2
816011				1	1	1	1	2					1	1	
816021									1	1	1	1	1	1	2
800071				1	1					1	1				
800074									1	1					

Zubehörteile: Doppelladenführungen, Mitnehmer, Blendschutzwinkel

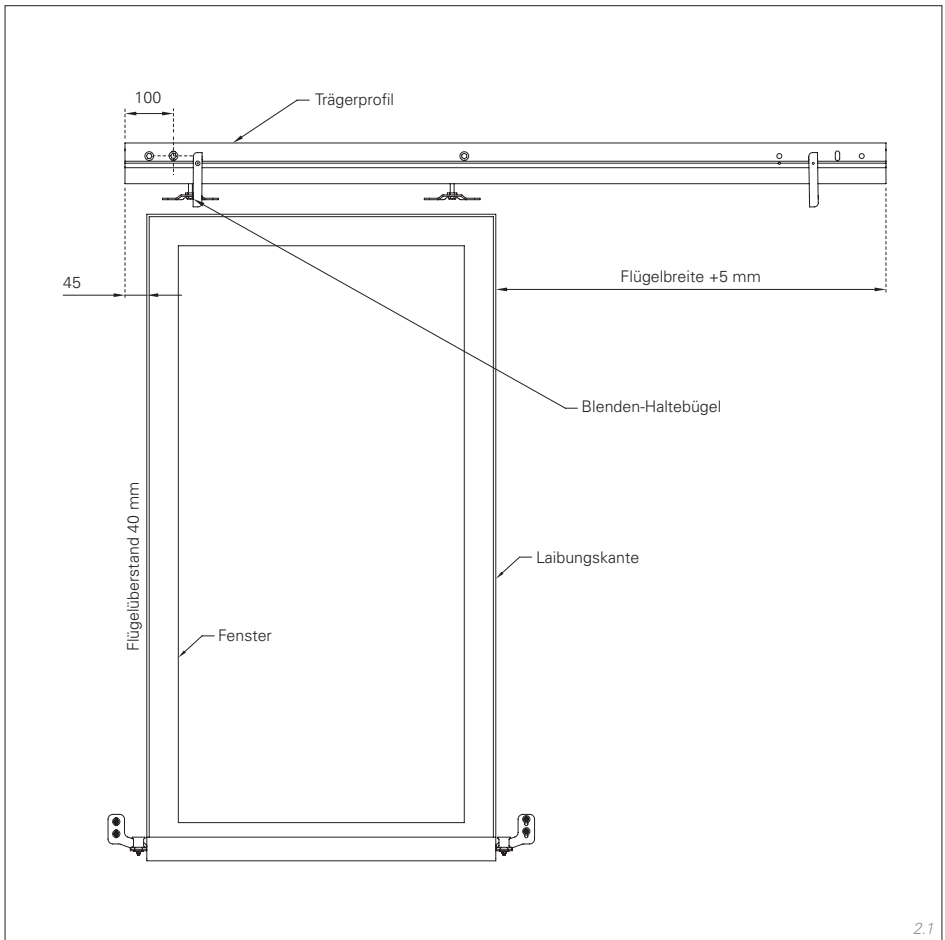
### Zusätzliche Führungsteile bei Führungen Typ B

Art.-Nr.	1/R	1/L	1/LR	2/RR	2/LL	2/LRR	2/LLR	2/LLRR	3/RRR	3/LLL	3/LRRR	3/LLLR	3/LLRRR	3/LLLRR	3/LLLRRR
008054	2	2	4	4	4	6	6	8	6	6	8	8	10	10	12

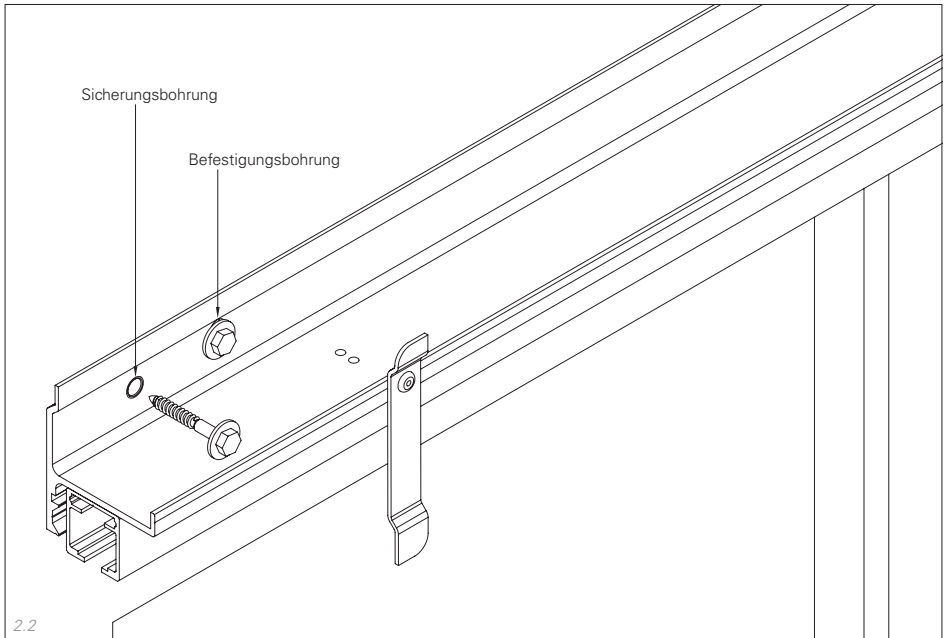
## 2 Montageanleitung

### Trägerprofil/Wand-Basisprofil montieren

- ▶ Lieferung auspacken, Lieferumfang und Zustand kontrollieren.
- ▶ Lage der Trägerprofile zur Fensteröffnung nach Anschlagschema und Flügelbreite ermitteln.
- ▶ Trägerprofil nach Systemzeichnung positionieren.

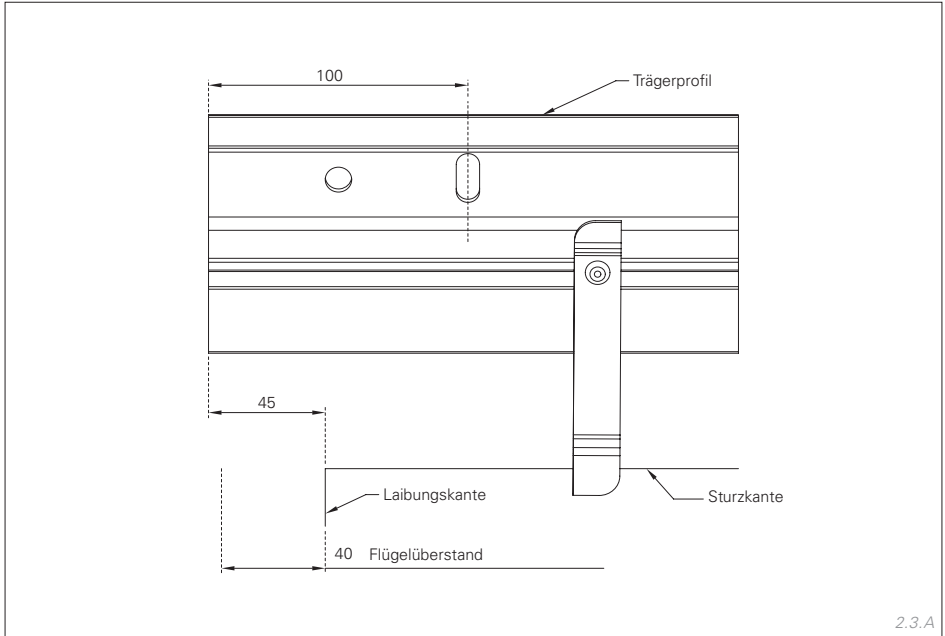


- ▶ Befestigungsbohrungen (Langloch) anzeichnen und mittig bohren.
- ▶ Träger auf Wandfläche verschrauben bzw. verdübeln (alle Bohrlöcher inkl. Sicherheitsbohrung).
- ▶ Trägerprofil ausrichten.
- ▶ Trägerprofil durch zusätzliches Verschrauben bzw. Verdübeln der Sicherheitsbohrungen fixieren.

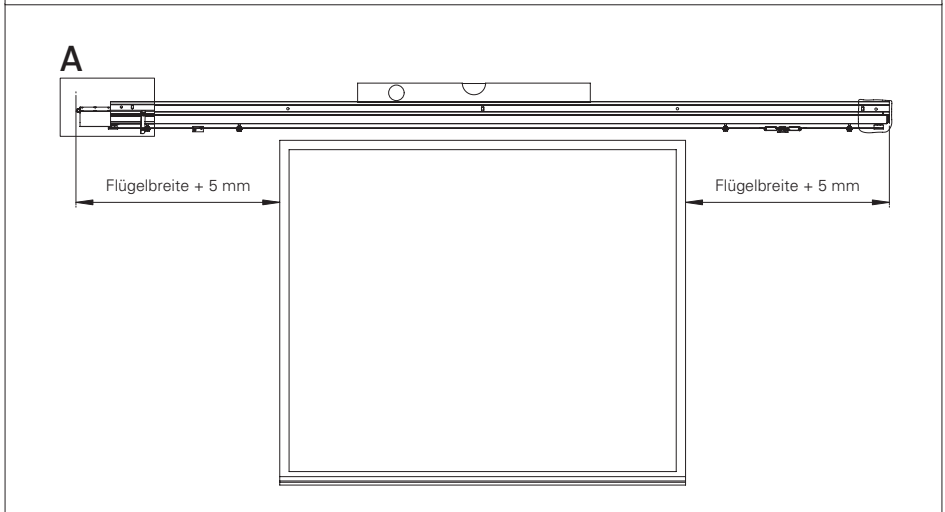
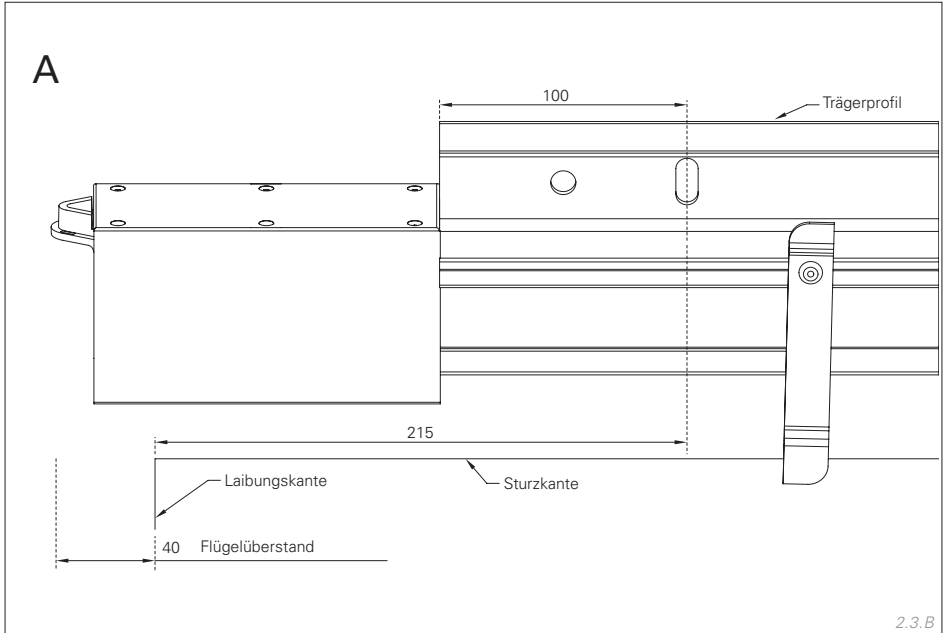


## Trägerprofil zur Laibungskante positionieren

### Standardmontage manuelle Bedienung



## Standardmontage bei Motorpositionierung im Bereich der Laibungskante



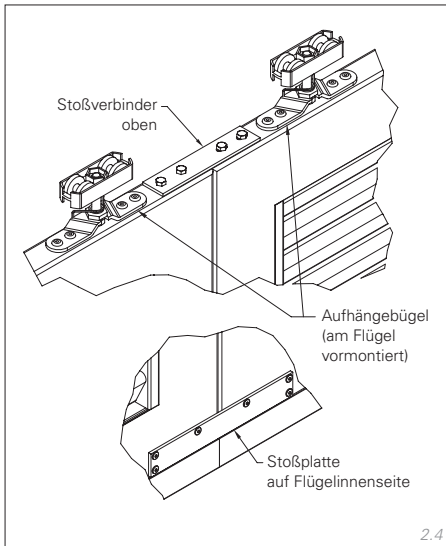
## Schiebeflügel koppeln (bei mehrteilig gekoppelten Flügeln)

### HINWEISE

Um einen sichereren Transport zu gewährleisten, werden gekoppelte Flügel als Einzelflügel angeliefert und müssen vor Ort zusammengebaut werden.

Die Befestigungsbohrungen der Verbinder sind vorgebohrt. Die Stoßverbinder und Platten mit Befestigungsmaterial sind lose beigelegt.

- ▶ Zu koppelnde Flügel auspacken und zueinander positionieren.
- ▶ Schiebeflügel in Schiebesystem einhängen.
- ▶ Flügel zusammenschieben und Stoßverbinder oben verschrauben.
- ▶ Stoßplatte auf Flügelinnenseite positionieren und vernieten.



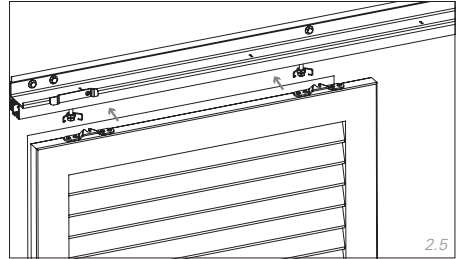
## Schiebeflügel in Laufwagen einhängen

- ▶ Flügel justieren.

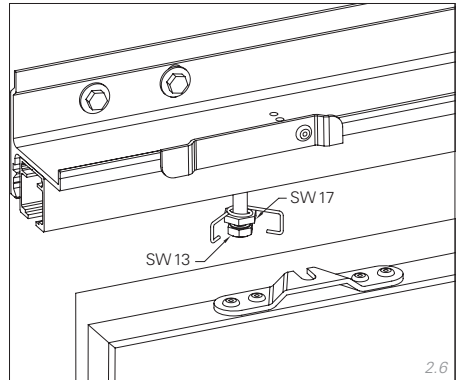
### Verstellbereich zur Flügeljustierung

vertikal (↑↓): - 5 mm

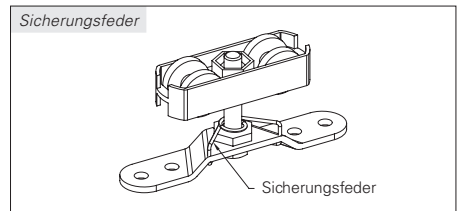
horizontal (↔): ± 2 mm



- ▶ Schraubenmuttern kräftig anziehen (Schlüsselweite SW13 + SW17).



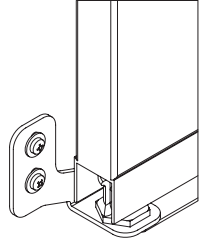
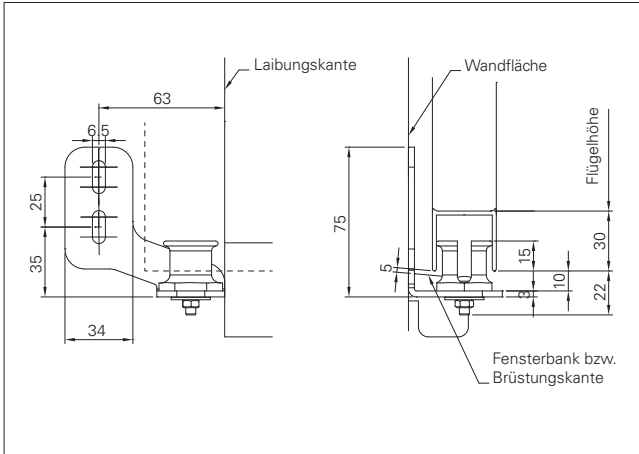
- ▶ Sicherungsfeder am Aufhängebügel einhängen.



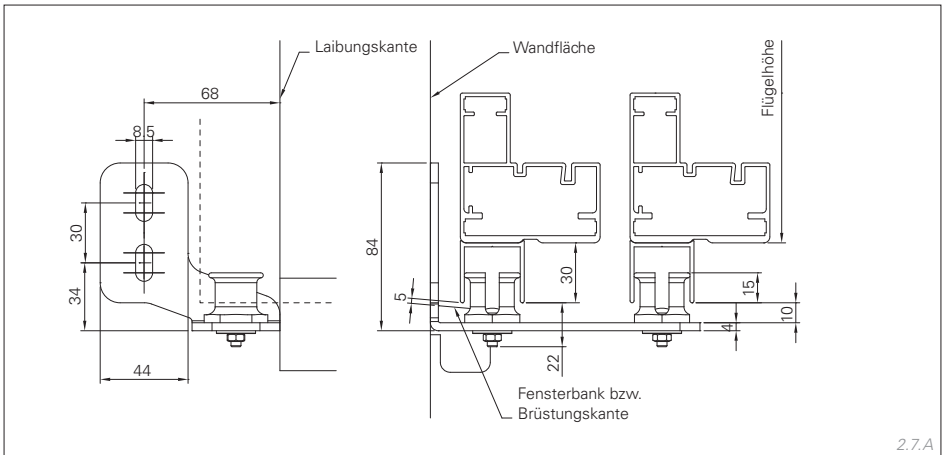
## Untere Schiebeladenführungen montieren

- ▶ Seitenführungen nach Systemzeichnung positionieren und befestigen.

### Typ A | punktuelle Führung, gekröpft



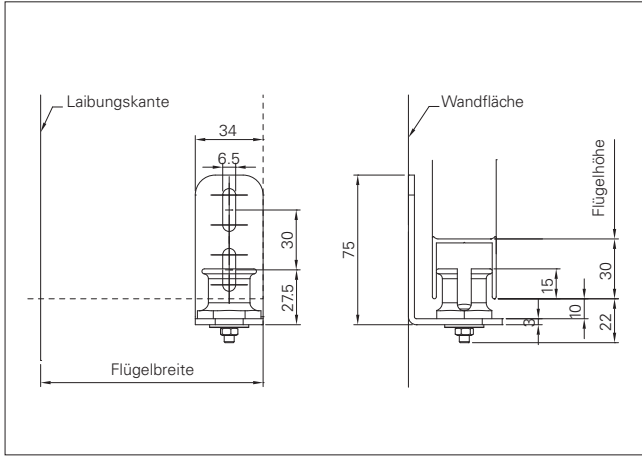
Befestigungsbohrungen Seitenführungswinkel Typ A gekröpft, Ansichtsbreite 34 mm



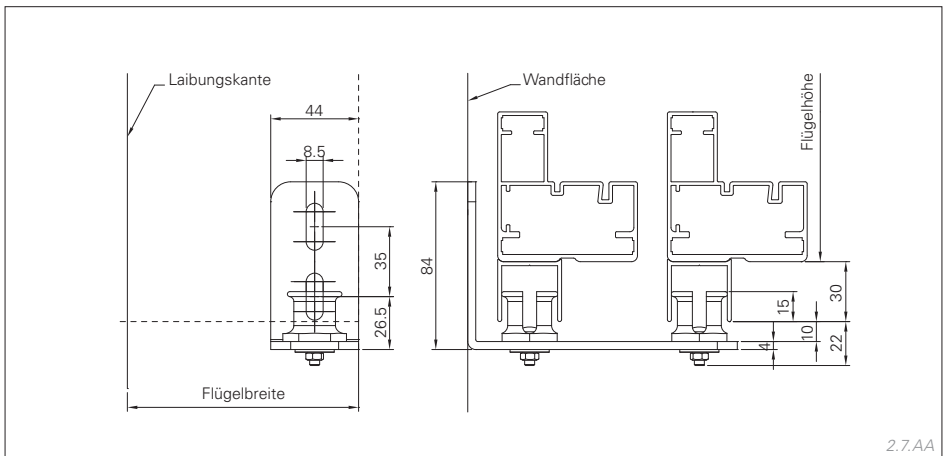
2.7.A

Befestigungsbohrungen Seitenführungswinkel Typ A gekröpft, Ansichtsbreite 44 mm

Typ A | punktuelle Führung, gerade



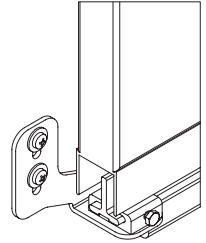
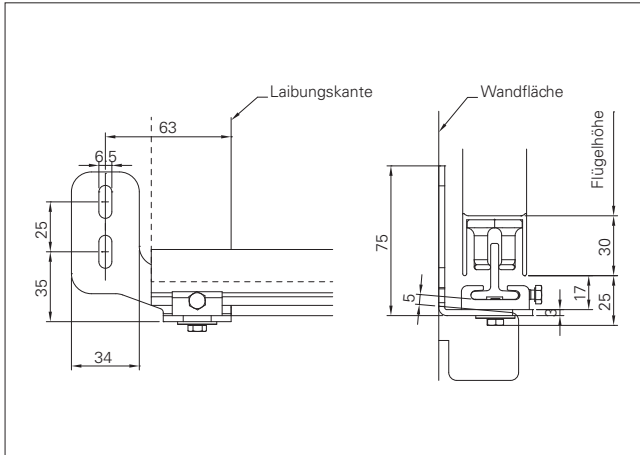
Befestigungsbohrungen Seitenführungswinkel Typ A gerade, Ansichtsbreite 34 mm



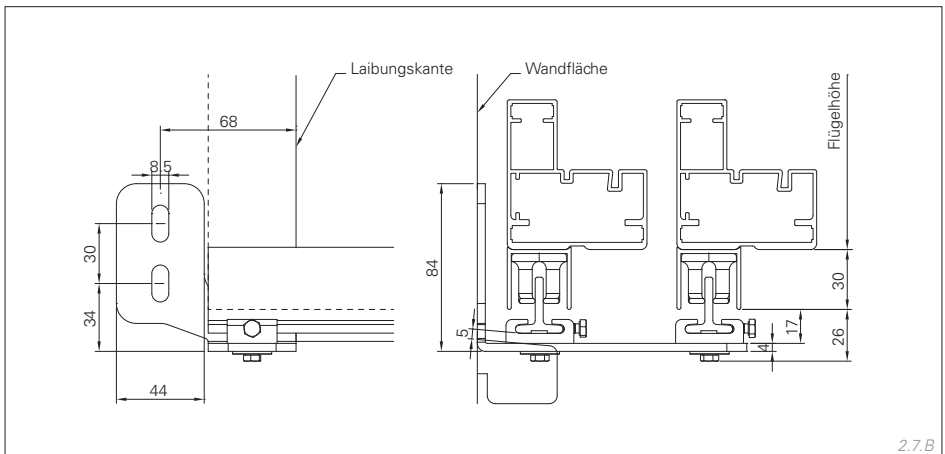
2.7.AA

Befestigungsbohrungen Seitenführungswinkel Typ A gerade, Ansichtsbreite 44 mm

## Typ B | durchgehende Führung, gekröpft



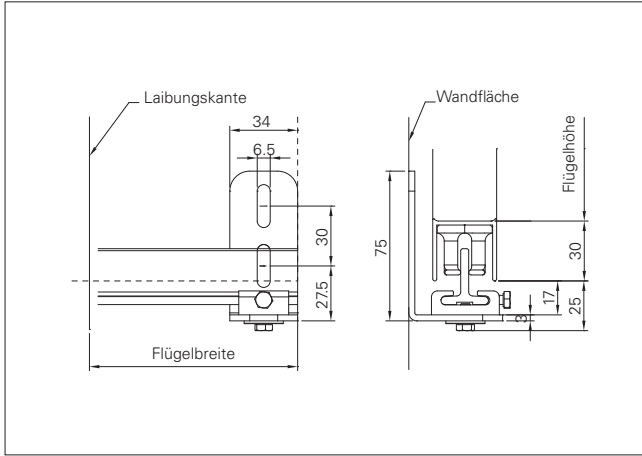
Befestigungsbohrungen Seitenführungswinkel Typ B gekröpft, Ansichtsbreite 34 mm



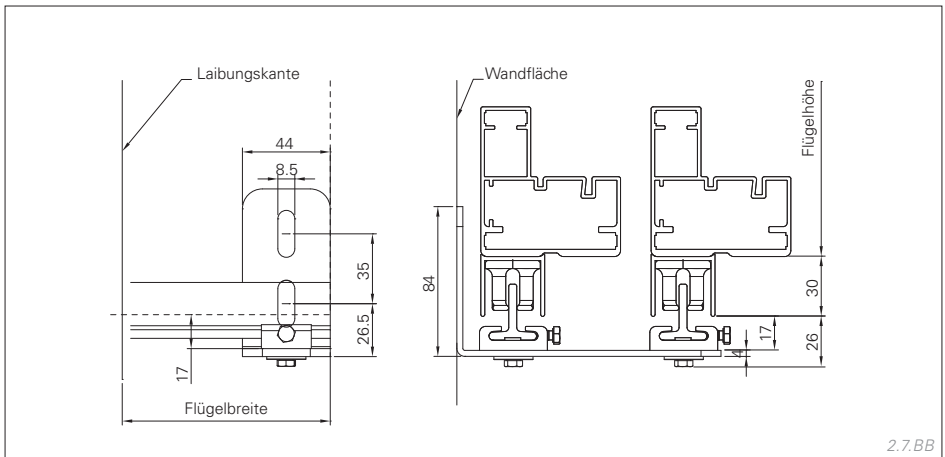
2.7.B

Befestigungsbohrungen Seitenführungswinkel Typ B gekröpft, Ansichtsbreite 44 mm

Typ B | durchgehende Führung, gerade



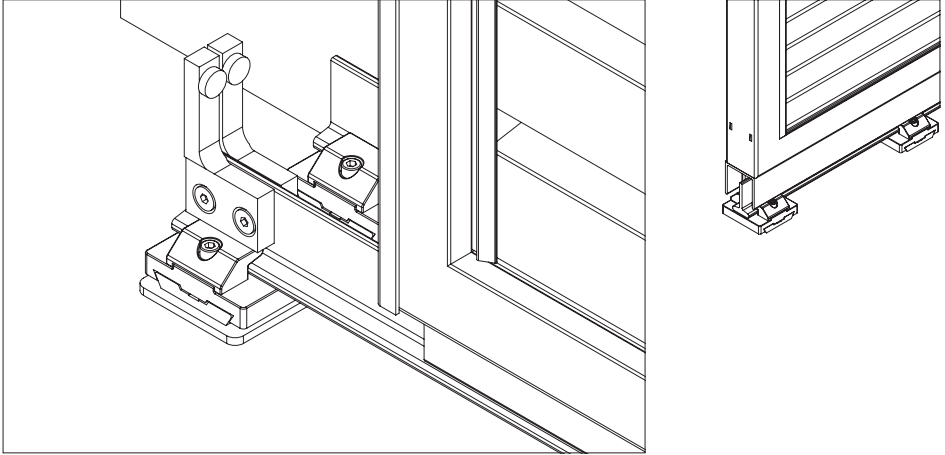
Befestigungsbohrungen Seitenführungswinkel Typ B gerade, Ansichtsbreite 34 mm



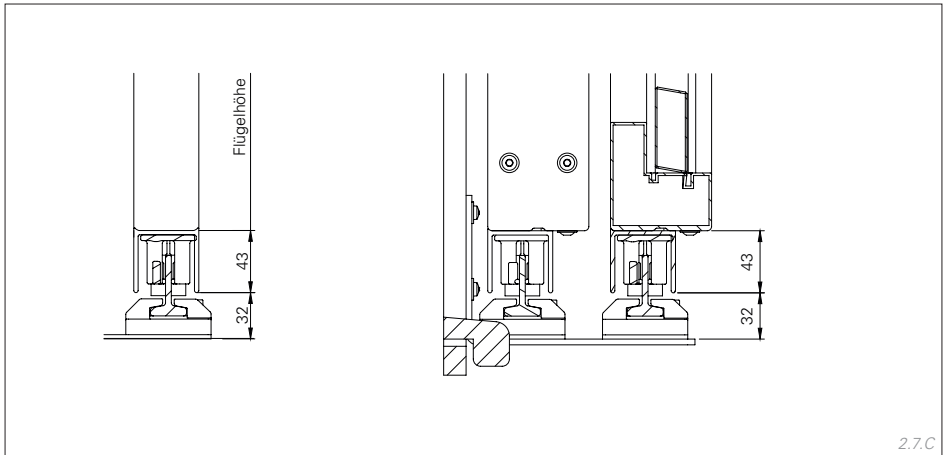
Befestigungsbohrungen Seitenführungswinkel Typ B gerade, Ansichtsbreite 44 mm

2.7.BB

## Typ C | durchgehende Führung „verstärkt“



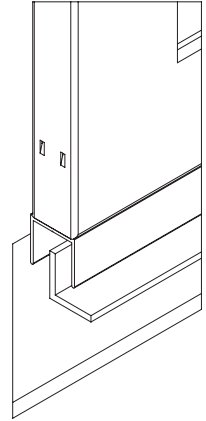
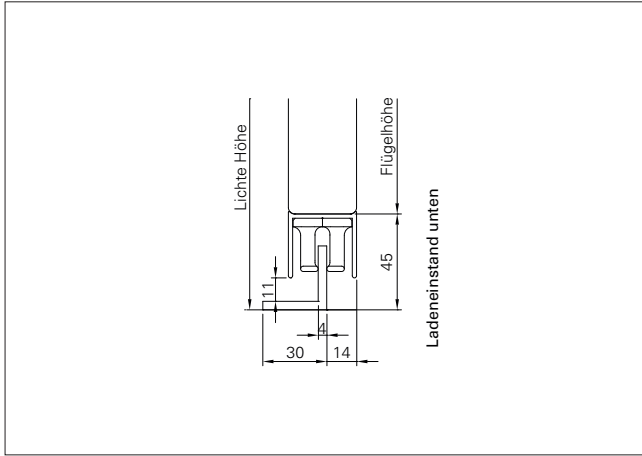
Durchgehende Führung Typ C „verstärkt“ mit Laufschienenstopper



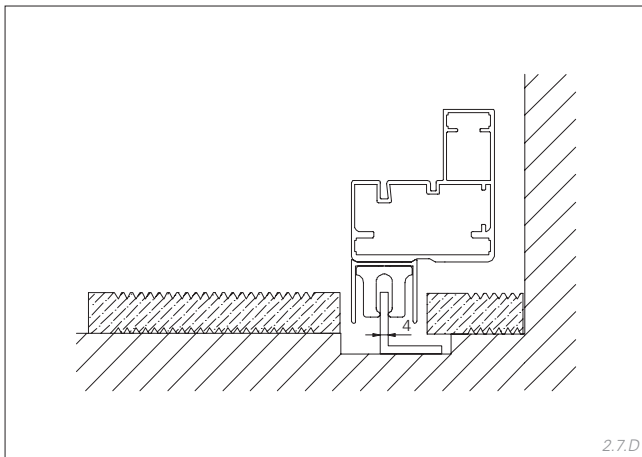
Individuelle Befestigung Führungswinkel Typ C „verstärkt“

2.7.C

### Typ D | Bodenmontage



Durchgehende Führung Typ D (Bodenmontage), mit Alu-Winkel 30 x 30 x 4 mm



Bodenführung Typ D zur bauseitigen Montage auf festem Untergrund.  
Bei der Bodenmontage Typ D besteht keine Verstellmöglichkeit.

2.7.D

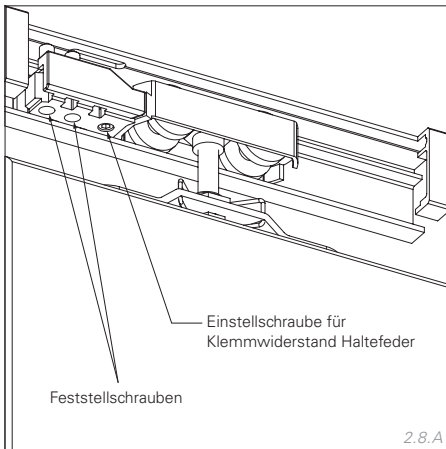
## Laufwagenstopper einstellen

- ▶ Schiebeflügel in Endstellung schieben.
- ▶ Stopper gegen Laufwagen fahren.
- ▶ Feststellschraube anziehen.

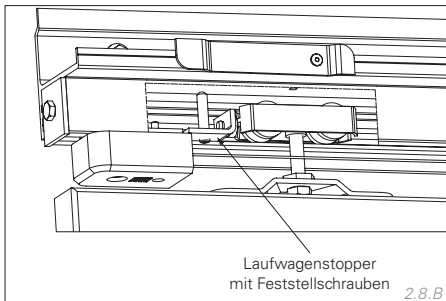
### bei manuellem Betrieb

- ▶ Klemmwiderstand der Haltefeder an Einstellschraube justieren.

*Die Vorspannung der Haltefeder erhöht sich durch Drehung **gegen** den Uhrzeigersinn!*



### bei Elektro-Seilantrieb



## Schiebeflügel an Elektro-Seilantrieb ankoppeln

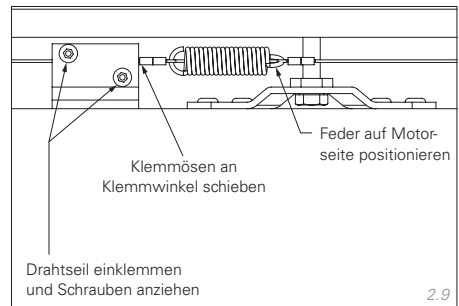
### HINWEISE

Bei Schema 1/L-R, 2/L-RR, 2/LL-R und 2/LL-RR wird ein zusätzlicher Flügel synchron an das Drahtseil geklemmt. Dazu die Flügel in Auf-Position fahren und Drahtseil in die Klemmleiste der Schiebeflügel festklemmen.

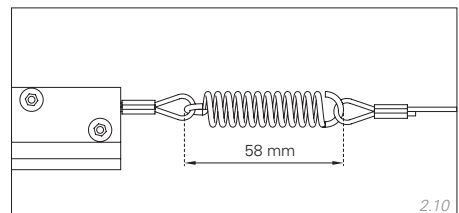
Ist die Position der Zugfeder so positioniert, daß sie nicht mit dem anzutreibenden Flügel verbunden werden kann, muß zunächst eine Inbetriebnahme erfolgen, siehe separates Dokument □ D917 Bedienungsanleitung Motorisierung für Schiebeläden, □ Kapitel „Inbetriebnahme“.

Ein manuelles Verschieben des Drahtseils ist nicht möglich!

- ▶ Drahtseil mit Zugfeder zu angetriebenem Flügel positionieren.
- ▶ Drahtseil in Klemmteile der Schiebeflügel festklemmen.

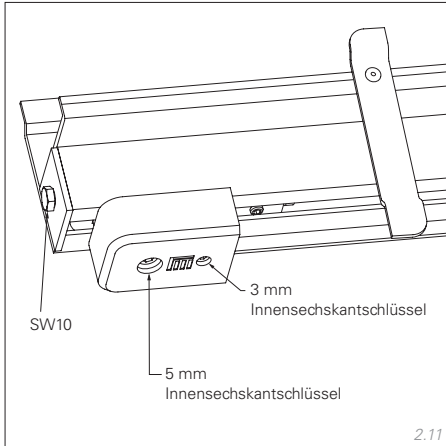


- ▶ Seil- und Federspannung nachmessen und gegebenenfalls nachspannen.



## Drahtseil nachspannen

- ▶ Feststellschrauben an Umlenkrolle lösen.
- ▶ Stirnseitige Sechskantschraube drehen bis die Zugfeder auf 58 mm gespannt ist.
- ▶ Feststellschrauben anziehen.

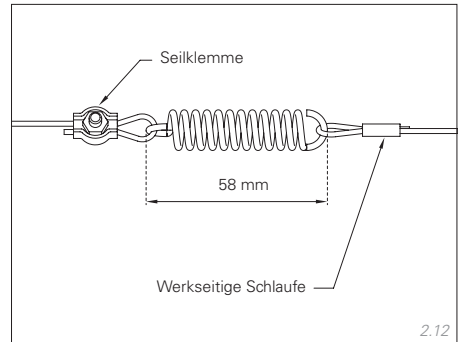


## Elektro-Schiebeanlagen mit Überlänge (optional)

### HINWEISE

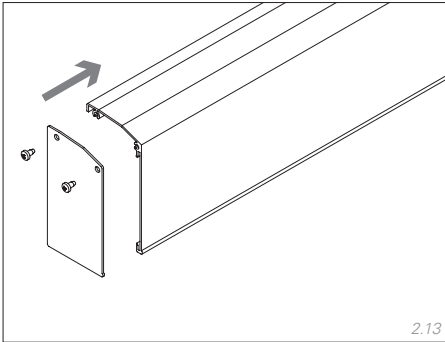
Drahtseil wird lose mit einer werkseitig angebrachten Schlaufe geliefert.

- ▶ Montage der Träger- und Laufschielen.
- ▶ Drahtseil auf Seilscheiben aufziehen.
- ▶ Zugfeder in vorhandene Schlaufe einhängen (Motorseite).
- ▶ Loses Seilende in Seilklemme einschieben und Schlaufe in Zugfeder einhängen.
- ▶ Seilklemme anziehen und überstehendes Seilende abschneiden.
- ▶ Zugfeder auf 58 mm vorspannen.
- ▶ Drahtseil in Flügelklemmteil einklemmen.
- ▶ Anlage in Betrieb nehmen.

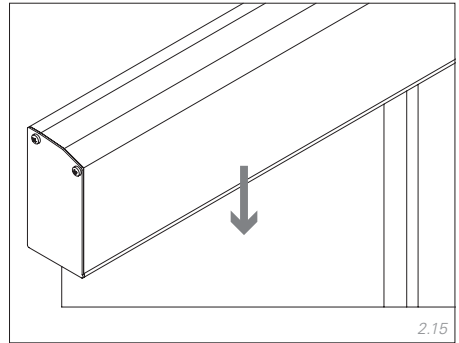


## Blenden montieren

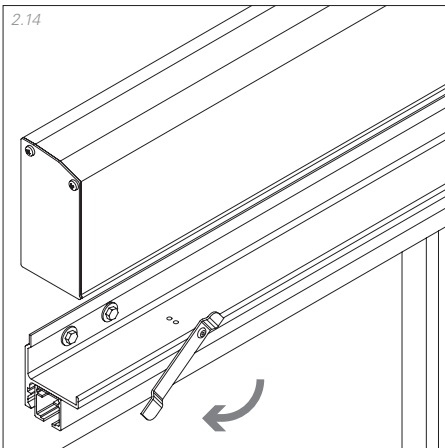
- ▶ Seitliche Deckel auf die Blendenprofile aufschrauben.



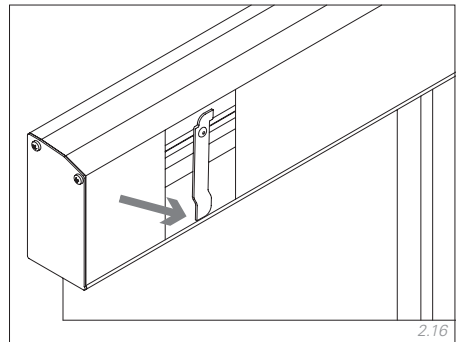
- ▶ Blende einhängen.



- ▶ Blendenbügel schräg stellen (ca. 45°).



- ▶ Blendenbügel eindrehen und verriegeln



## **EHRET GmbH**

Fensterläden aus Aluminium

Bahnhofstrasse 14-18

D-77972 Mahlberg

Tel. + 49 (0) 78 22/439-0

Fax + 49 (0) 78 22/439-116

[www.ehret.com](http://www.ehret.com)